

Lecturer, Provenienzforschung, Universität Zürich

Zürich, KHIST, 01.08.2024

Bewerbungsschluss: 29.02.2024

Vera Müller

Am Kunsthistorischen Institut der Universität Zürich ist zum 1.8.2024 eine Lecturer-Stelle (Forschung) für Provenienzforschung ausgeschrieben.

Die Lecturer-Stelle soll sowohl einen Schwerpunkt zur Schweizer Kunsthandelsgeschichte aufbauen als auch an der methodischen Weiterentwicklung des Bereichs Provenienzforschung arbeiten (mit besonderem Augenmerk auf in Datenbanken vernetztem Wissen). Kooperationen mit Forschungseinrichtungen im In- und Ausland sind ebenso erwünscht wie der Aufbau und Ausbau von Forschungsinfrastrukturen und Forschungsgruppen in der Schweiz. Die inhaltliche Ausrichtung kann neben dem Bezug zum Schweizer Kunsthandel zudem sowohl die Geschichte vor, während und nach dem NS betreffen als auch kunsthistorische Aspekte der Kolonialgeschichte (18.-21. Jhd.).

Die/der international vernetzte Forschende der Lecturer-Stelle mit einer ausgewiesenen, abgeschlossenen Dissertation und Spezialisierung im Bereich Provenienzforschung soll Drittmittelforschung und Forschungsgruppen an der UZH verankern. Es werden Erfahrungen im Einwerben von Drittmitteln und der Durchführung von selbständigen Forschungsprojekten erwartet sowie Datenbank-/IT-Kenntnisse. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Englisch und Französisch sind erwünscht.

Neben den Forschungsprojekten werden Lehrtätigkeiten im Umfang von 3 SWS pro Jahr erwartet. Das Kunsthistorische Institut gewährt die wissenschaftliche Unabhängigkeit der Stelle bei der Durchführung von Forschung und Lehre, bei Aufbau und Supervision eines Teams und bei der Verwendung der finanziellen Mittel. Das Kunsthistorische Institut bietet finanzielle und administrative Hilfestellung in der Beantragungsphase von Forschungsprojekten und Infrastrukturmassnahmen.

Beschäftigungsgrad 100%, Bezahlung erfolgt entsprechend den kantonalen Richtlinien. Stellenantritt: 1.8.2024.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einer Kurzdarstellung des Dissertationsthemas, dem Entwurf zukünftiger Forschungsprojekte und angestrebter internationaler Forschungskooperationen als integriertes pdf werden erbeten bis 28. Februar 2024 an: mz@khist.uzh.ch.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Bärbel Küster: baerbel.kuester@khist.uzh.ch.

Quellennachweis:

JOB: Lecturer, Provenienzforschung, Universität Zürich. In: ArtHist.net, 09.12.2023. Letzter Zugriff

26.10.2025. https://arthist.net/archive/40797.